



KANTONSRATSPROTOKOLL

Sitzung vom 10. Mai 2021
Kantonsratspräsidentin Ylfete Fanaj

A 581 Anfrage Lüthold Angela und Mit. über Gewässerraum ausserhalb des Siedlungsgebietes / Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdepartement

Die Anfrage A 581 wurde auf die Mai-Session hin dringlich eingereicht. Der Regierungsrat lehnt die dringliche Behandlung ab. Angela Lüthold hält an der Dringlichkeit fest.

Angela Lüthold: Ich halte an der Dringlichkeit fest, denn es besteht ein grosses öffentliches Interesse. Es laufen jetzt in vielen Gemeinden Ortsplanungsrevisionen. Es sind in diesem Zusammenhang viele Fragen aufgetaucht, und diese können nicht mehr aufgeschoben werden. Die Grundeigentümer und diejenigen, welche das Verfahren durchführen müssen, wollen Klarheit, und die Fragen müssen jetzt beantwortet werden. Es trägt auch dazu bei, dass hier und dort Ortsplanungsrevisionen besser über die Bühne gebracht werden können. In einem Jahr sind diese bereits abgeschlossen, dann müssen wir über diese Fragen nicht mehr diskutieren. Ich danke für die Unterstützung.

Für den Regierungsrat spricht Bau-, Umwelt- und Wirtschaftsdirektor Fabian Peter.

Fabian Peter: Das Gewässerschutzgesetz des Bundes ist seit 2011 in Kraft. Die Gemeinden sind bei den Ortsplanungen bereits einige Jahre in der Umsetzung. Auch die nächsten Jahre werden noch einige Gemeinden in der Umsetzung sein. Wir haben zu diesem Thema ausführlich in der RUEK und auch in der VBK informiert. Bereits in der nächsten VBK wird es eine weitere Diskussion zu diesem Thema geben. Die Dringlichkeitskriterien Ihres Rates sind nicht erfüllt, darum empfehle ich Ihnen, die Dringlichkeit abzulehnen.

Der Rat lehnt die dringliche Behandlung mit 94 zu 19 Stimmen ab. Die nötige Zweidrittelsmehrheit wurde nicht erreicht.